



Liebe Mitglieder,

Bad Wörishofen, 12.12.2025

wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. In wenigen Tagen feiern wir Weihnachten und ein neues Jahr beginnt.

Für unseren Verschönerungsverein zeichnet sich für 2026 eine erfreuliche Wende ab. Wie Sie vermutlich wissen, stehe ich dem Verein seit über 20 Jahren vor. Insbesondere in den letzten beiden Jahren hatte ich mit großen gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, die mich in meinen Aktivitäten ziemlich ausgebremst haben. Natürlich reift dann irgendwann die Erkenntnis, vielleicht doch mal etwas kürzer zu treten und mehr Zeit für sich selbst und für den Partner freizuschaukeln.

Der Verschönerungsverein steht sehr gut da: Wir haben in der Öffentlichkeit eine hervorragende Reputation, die Finanzen sind wohl geordnet, die Mitgliederzahlen erfreulich stabil. Und auch der Aktivenkreis war bisher stets groß genug, um die anfallenden Arbeiten, insbesondere unsere alljährlichen Biotoppflegemaßnahmen, mit genügend Personal abdecken zu können. Jemanden zu finden, der an vorderster Stelle Verantwortung übernimmt, das schien für lange Zeit ein unlösbares Problem zu sein, egal wen wir kontaktierten. Auch das Landratsamt Unterallgäu, das für solche Fälle Beratung durch einen Mediator anbietet, konnte letztendlich nicht wirklich helfen.

Durch einen glücklichen Zufall ergab sich, dass unser Mitglied und Beirat, Bernhard Markter, nochmals seinen Neffen, Jochen Schurr, auf eine Kandidatur zum 1. Vorsitzenden ansprach. Weil sich bei ihm eine berufliche Veränderung ergab, sagte er mit Freude und Überzeugung „ja“. Seine erste Reaktion: „Im Verschönerungsverein kann ich was bewegen.“ Jochen kenne und schätze ich schon sehr lange. Er wird sich bei der Mitgliederversammlung im kommenden Frühjahr zur Wahl stellen. In Abstimmung mit Julia Heiss, unserer bisherigen 2. Vorsitzenden, werde ich für den Stellvertreterposten kandidieren, um dem „Neuen“ zur Seite zu stehen, damit ein möglichst glatter Übergang gewährleistet ist.

Jochen Schurr ist Jahrgang 1971, in Bad Wörishofen aufgewachsen und wohnt mit seiner Familie in der Oberen Mühlstraße. Als selbständiger Architekt hat er sich auf energetische Gebäudesanierungen und Neubauten im Passivhaus- bzw. Plusenergiehaus-Standard spezialisiert. Er ist nebenher Referent beim Umwelt- und Energiezentrum Allgäu und im Bad Wörishofer Umweltbeirat aktiv. Ich freue mich jedenfalls sehr auf die Zusammenarbeit und darüber, dass der gute alte Verschönerungsverein, der angesichts der finanziell klammen Stadt wichtiger denn je sein wird, eine Zukunft hat.

Neue Baumpatenschaftsaktion

Nachdem die 20 Bäume, für die wir im Frühjahr Baumpaten gesucht hatten, überraschend stark nachgefragt waren, konnten wir erneut 20 Bäume in Absprache mit Stadtgärtner Andreas Honner bestellen. Den größten Anteil dabei haben Winterlinden, aber auch Apfeldorn, Spitzahorn, Trauerweide und eine Eiche stehen zur Verfügung.

Ab sofort können Sie Baumpate oder Baumpatin werden. Oder Sie verschenken zu Erinnerungsanlässen, wie Hochzeit, Geburt eines Kindes, Geburtstag etc, eine Patenschaft. Die Möglichkeiten für eine Widmung mit entsprechendem Schildchen sind vielfältig. Kontaktieren Sie mich (Tel. 6321), um den Standort abzuklären und dann eine Spende in Höhe von 250,-- € zu überweisen. Gern stellt unser Schatzmeister Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. Bei der offiziellen Übergabe bringen wir gemeinsam Ihr Schildchen am Baum an. Mehr müssen Sie nicht tun, um Teil der Aktion zu werden und bei der Begrünung Bad Wörishofens mitzuhelfen.

Mitgliederstammtisch

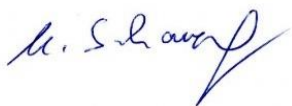
Egal ob aktiv oder passiv - alle können an unserem Stammtisch teilnehmen und sich in geselliger Runde austauschen. Die Termine für das nächste Jahr stehen schon fest: immer dienstags ab 17:30 Uhr im Gasthaus Rössle, und zwar am: **13.01./14.04./14.07./13.10. 2026**. Für jeden Termin gilt: Bitte melden Sie sich unbedingt bei Gabi Achter an, E-Mail: gabiacht@outlook.de - telefonisch unter 0174/1928677 bzw. 08247/9064136.

Geschenktipp für Weihnachten

Sind Sie noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk, für jemanden, der oder die schon alles hat? Wie wäre es mit meinem Buch „Vorhang auf und Film ab“? Das unterhaltsame Heimatgeschichts- und Bilderbuch beleuchtet auf 260 Seiten und mit über 400 Abbildungen Wörishofens vielfältige Kino- und Filmgeschichte. Es ist für erschwingliche 24,90 € direkt an der Kinokasse, im Buchhandel oder bei der MZ erhältlich. Das Buch habe ich ehrenamtlich geschrieben und ziehe aus dem Verkauf keinerlei finanzielle Vorteile.

Ich wünsche mir, dass wir auch im kommenden Jahr gemeinsam den Verschönerungsverein so aktiv wie bisher - zum Wohle unserer Stadt - aufrechterhalten. Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Mit herzlichen Grüßen



Michael Scharpf, 1. Vorsitzender

